

### Inhaltsverzeichnis

I.	Allgemeine Bestimmungen .....	1
II.	Begriffsbestimmungen .....	2
III.	Regeln für die Nutzung des Online-Shops.....	3
IV.	Dienstleistungen. ....	3
V.	Verfahren zum Abschluss eines Kaufvertrags.....	4
VI.	Lieferung .....	6
VII.	Preise und Zahlungsmethoden .....	6
VIII.	Recht auf Rücktritt vom Vertrag .....	7
IX.	Reklamationen in Bezug auf Waren.....	9
X.	Haftungsbeschränkung hinsichtlich der Kompatibilität der Waren.....	10
XI.	Reklamationen in Bezug auf die Erbringung von Dienstleistungen auf elektronischem Wege..	10
XII.	Verkauf zwischen Unternehmern (B2B).....	11
XIII.	Außergerichtliche Verfahren zur Beilegung von Beschwerden und zur Durchsetzung von Ansprüchen .....	11
XIV.	Schutz der personenbezogenen Daten .....	12
XV.	Schlussbestimmungen .....	12

### I. Allgemeine Bestimmungen

1. Diese Bestimmungen legen die allgemeinen Bedingungen, die Art und Weise der elektronischen Bereitstellung von Diensten und den Verkauf über den Online-Shop [www.maxtondesign.pl](http://www.maxtondesign.pl) (im Folgenden: „Online-Shop“) fest. Der Online-Shop wird von Maxton Design spółka z ograniczoną odpowiedzialnością betrieben, eingetragen im Unternehmerregister des Nationalen Gerichtsregisters, geführt vom Bezirksgericht für Krakau-Śródmieście in Krakau, 12. Handelsabteilung des Nationalen Gerichtsregisters, unter der KRS-Nummer 0000955679, mit Sitz in der ul. Podlesie 26, 32-830 Wojnicz, NIP 7831852502, REGON 521309872, im Folgenden als Verkäufer bezeichnet..
2. Der Kontakt mit dem Verkäufer erfolgt über:
  - a. E-Mail- Adresse:
    - i. Für Privatkunden: [sales@maxtondesign.eu](mailto:sales@maxtondesign.eu);
    - ii. Für Vertragspartner (Händler): [info@maxtondesign.eu](mailto:info@maxtondesign.eu).
  - b. per Telefonnummer:
    - i. Für Privatkunden: +48 14 307 06 04;
    - ii. Für Vertragspartner (Händler): +48 14 307 06 04.
  - c. Instant-Messaging-Dienste der Firma Meta:
    - i. Messenger ([www.facebook.com/maxtondesign](http://www.facebook.com/maxtondesign));
    - ii. Instagram Direct ([www.instagram.com/maxtondesign\\_official](http://www.instagram.com/maxtondesign_official)).

3. Die vorliegende Geschäftsordnung ist auf der Website [www.maxtondesign.pl](http://www.maxtondesign.pl) ständig verfügbar, und zwar in einer Weise, die es ermöglicht, ihren Inhalt jederzeit abzurufen, zu reproduzieren und zu speichern, indem man sie ausdruckt oder auf einem Datenträger speichert.
4. Der Verkäufer weist darauf hin, dass die Nutzung der elektronisch erbrachten Dienstleistungen für jeden Internetnutzer mit einem Risiko verbunden sein kann, das in der Möglichkeit besteht, schädliche Software in das IT-System des Kunden einzuschleusen und dessen Daten durch unbefugte Personen zu erhalten und zu verändern. Um das Risiko der genannten Gefahren zu vermeiden, muss der Kunde geeignete technische Maßnahmen ergreifen, um deren Auftreten zu minimieren, insbesondere Antivirus- und Firewall-Software.
5. Die vorliegende Geschäftsordnung gilt nicht für Händler, d.h. für Unternehmer im Sinne von Art. 43 Abs. 1 des Gesetzes vom 23. April 1964 - polnisches Bürgerliches Gesetzbuch (im Folgenden: "**polnisches Bürgerliches Gesetzbuch**"), die in eigenem Namen eine gewerbliche oder berufliche Tätigkeit ausüben und beabsichtigen, vom Verkäufer Waren für den weiteren Vertrieb in dem Gebiet zu kaufen, in dem sie eine eingetragene und aktive Geschäftstätigkeit ausüben. Für Händler gelten die Allgemeinen Verkaufsbedingungen für Händler, in denen die detaillierten Regeln für die Nutzung der Dienstleistungen, die auf elektronischem Wege erbracht werden, und die Regeln für den Verkauf über den Online-Shop festgelegt sind.

## II. Begriffsbestimmungen

Die in der Geschäftsordnung verwendeten Begriffe bedeuten:

1. **Arbeitstage** - das sind Tage von Montag bis Freitag, ausgenommen gesetzliche Feiertage;
2. **Kunde** - eine voll geschäftsfähige natürliche Person, eine natürliche Person, die ein Geschäftstätigkeit ausübt, eine juristische Person oder eine organisatorische Einheit, die keine juristische Person ist und der durch besondere Bestimmungen Rechtsfähigkeit verliehen wird, die eine Bestellung im Online-Shop aufgibt oder andere im Online-Shop verfügbare Dienstleistungen nutzt;
3. **Polnisches Bürgerliches Gesetzbuch** - das Gesetz vom 23. April 1964;
4. **Konto** - ein Teil des Online-Shops, der einem jeweiligen Kunden zugewiesen ist und über den der Kunde bestimmte Handlungen innerhalb des Online-Shops vornehmen kann;
5. **Verbraucher** - ein Kunde, der ein Verbraucher im Sinne von Art. 22 [1] des polnischen Bürgerlichen Gesetzbuches ist, oder ein Kunde, der eine natürliche Person ist, die einen Vertrag abgeschlossen hat, der in direktem Zusammenhang mit seiner Geschäftstätigkeit steht, wenn der Inhalt des Vertrages darauf hinweist, dass sie für ihn nicht beruflicher Natur ist, die sich insbesondere aus dem Gegenstand seiner Geschäftstätigkeit ergibt, zur Verfügung gestellt auf der Grundlage der Bestimmungen über das Zentralregister für die Gewerbetätigkeit natürlicher Personen (**Unternehmer mit Rechten des Verbrauchers**);
6. **Transportgesetz** - Gesetz vom 15. November 1984 - Transportgesetz;
7. **Unternehmer** - ein Kunde, der ein Unternehmer im Sinne von Art. 43[1] des polnischen Bürgerlichen Gesetzbuches ist. Die Bestimmungen, die die Unternehmer betreffen, gelten nicht für die in Punkt II.5 der Geschäftsordnung genannten Unternehmer mit Rechten des Verbrauchers;
8. **Geschäftsordnung** - die vorliegende Geschäftsordnung des Online-Shops - [www.maxtondesign.pl](http://www.maxtondesign.pl);
9. **Online-Shop** - Internet-Service unter einer bestimmten Adresse, [www.maxtondesign.pl](http://www.maxtondesign.pl) die auch Sprachvarianten der Website umfasst, die verschiedene Domain-Endungen haben können, nicht beschränkt auf ".pl". Der Verkäufer ermöglicht den Kunden über die E-Commerce-Plattform, die Waren und Dienstleistungen anzusehen, Bestellungen aufzugeben und Fernabsatzverträge abzuschließen sowie Zahlungen vorzunehmen und Informationen über Bestellungen zu erhalten.
10. **Ware** - ein im Online-Shop präsentiertes Produkt mit einer detaillierten Beschreibung, die auf der Unterseite jedes präsentierten Produkts verfügbar ist;
11. **Kaufvertrag** - ein zwischen dem Verkäufer und dem Kunden abgeschlossener Kaufvertrag über Waren im Sinne des polnischen Bürgerlichen Gesetzbuches;

12. **Dienstleistungen** - Dienstleistungen, die der Verkäufer den Kunden auf elektronischem Wege im Sinne des Gesetzes vom 18. Juli 2002 über die Erbringung von Dienstleistungen auf elektronischem Wege anbietet;
13. **Gesetz über Verbraucherrechte** - das Gesetz vom 30. Mai 2014 über Verbraucherrechte;
14. **Gesetz über die Erbringung von Dienstleistungen auf elektronischem Wege** - das Gesetz vom 18. Juli 2002 über die Erbringung von Dienstleistungen auf elektronischem Wege;
15. **Bestellung** - eine Willenserklärung des Kunden, die direkt auf den Abschluss des Kaufvertrags abzielt und insbesondere die Art und Menge der Waren angibt.

### **III. Regeln für die Nutzung des Online-Shops**

1. Die Nutzung des Online-Shops ist unter der Voraussetzung möglich, dass das vom Kunden verwendete IKT-System die folgenden technischen Mindestanforderungen erfüllt:
  - a. Computer oder mobiles Gerät mit Internetzugang,
  - b. Zugang zu E-Mail,
  - c. Webbrowser Internet Explorer Version 11 oder höher, Firefox Version 28.0 oder höher, Chrome Version 32 oder höher, Opera Version 12.17 oder höher, Safari Version 1.1 oder höher,
  - d. Cookies und Javascript müssen in dem Webbrowser aktiviert sein.
2. Unter Nutzung des Online-Shops ist jede Handlung des Kunden zu verstehen, die dazu führt, dass er sich mit den Inhalten des Online-Shops vertraut macht.
3. Der Kunde ist insbesondere verpflichtet zu:
  - a. keine gesetzlich verbotenen Inhalte bereitzustellen oder zu übermitteln, z.B. gewaltverherrlichende, verleumderische oder die Persönlichkeitsrechte und sonstige Rechte Dritter verletzende Inhalte,
  - b. ohne vorherige Zustimmung des Verkäufers keine Beschreibungen der im Online-Shop befindlichen Waren zu verwenden, insbesondere im Falle des Weiterverkaufs der Waren im Rahmen der gewerblichen oder beruflichen Tätigkeit des Kunden,
  - c. den Online-Shop in einer Art und Weise zu nutzen, die sein Funktionieren nicht stört, insbesondere durch die Verwendung von spezieller Software oder Geräten,
  - d. keine Handlungen vorzunehmen, wie z.B.: unaufgeforderte kommerzielle Informationen (Spam) im Rahmen des Online-Shops zu versenden oder einzustellen,
  - e. den Online-Shop in einer Weise zu nutzen, die für andere Kunden und den Verkäufer nicht belastend ist,
  - f. die im Online Shop eingestellten Inhalte nur für den eigenen persönlichen Gebrauch zu nutzen,
  - g. den Online-Shop auf eine Weise zu nutzen, die mit den in der Republik Polen geltenden gesetzlichen Bestimmungen, den Bestimmungen der Geschäftsordnung und den allgemeinen Grundsätzen der Nutzung des Internets vereinbar ist.
4. Der Verkäufer haftet nicht für die unbefugte Nutzung der im Online-Shop verfügbaren Warenbeschreibungen durch den Kunden sowie für die Nutzung und/oder Verletzung durch den Kunden der geistigen (gewerblichen) Eigentumsrechte von Unternehmen, auf die im Online-Shop verwiesen wird und im Zusammenhang mit denen die Waren verkauft werden; insbesondere haftet der Verkäufer nicht für die unbefugte Nutzung durch den Kunden von den nach geltendem Recht geschützten Marken.

### **IV. Dienstleistungen.**

1. Der Verkäufer ermöglicht über den Online-Shop die Nutzung von kostenlosen Services, die vom Verkäufer 24 Stunden am Tag, 7 Tage die Woche zur Verfügung gestellt werden.

2. Die Dienstleistung der Führung eines Kontos im Online-Shop ist nach der Registrierung verfügbar. Die Registrierung erfolgt durch Ausfüllen und Akzeptieren des Registrierungsformulars, das auf einer der Seiten des Online-Shops zur Verfügung gestellt wird. Der Vertrag über die Erbringung von Dienstleistungen, die in der Führung eines Kontos im Online-Shop bestehen, wird auf unbestimmte Zeit geschlossen und endet in dem Moment, in dem der Kunde einen Antrag auf Löschung des Kontos stellt.
3. Der Kunde hat die Möglichkeit, kommerzielle Informationen vom Verkäufer in Form von Nachrichten zu erhalten, die an die vom Kunden angegebene E-Mail-Adresse gesendet werden (Newsletter-Service). Zu diesem Zweck muss die korrekte E-Mail-Adresse angegeben oder das entsprechende Feld im Registrierungs- oder Bestellformular aktiviert werden. Der Kunde kann die Zustimmung zur Zusendung von kommerziellen Informationen jederzeit widerrufen. Der Vertrag über den Newsletter-Service wird auf unbestimmte Zeit geschlossen und endet, wenn der Kunde seine E-Mail-Adresse aus dem Newsletter-Abonnement entfernt oder sich über den Link in der im Rahmen des Newsletter-Service versandten Nachricht abmeldet.
4. Der Verkäufer hat das Recht, gelegentlich Wettbewerbe und Sonderaktionen zu veranstalten, deren Bedingungen jedes Mal auf der Website des Online-Shops angegeben werden. Sonderangebote im Online-Shop sind nicht kombinierbar, es sei denn, die Regelungen für das jeweilige Sonderangebot sehen etwas anderes vor.
5. Verstößt der Kunde gegen die Bestimmungen dieser Geschäftsordnung, kann der Verkäufer nach erfolgloser Aufforderung zur Unterlassung oder Beseitigung der Verstöße unter Setzung einer angemessenen Frist den Vertrag über die Erbringung von Dienstleistungen mit einer Frist von 14 Tagen kündigen. In Ausnahmefällen bei gravierenden Verstößen gegen das Gesetz oder elementare Regeln der Kultur kann das Konto des Kunden gesperrt werden.
6. Der Online-Shop bietet die Möglichkeit, eine Bewertung zu einem Produkt abzugeben. Die Bewertungen werden von den Kunden über die Plattform Trusted Shops abgegeben. Die Möglichkeit, eine Bewertung über die oben genannte Plattform zu hinterlassen, steht Kunden zur Verfügung, die einen Kauf im Online-Shop getätigt haben. Diese Bewertungen werden vom Anbieter der Plattform Trusted Shops überprüft und im Online-Shop des Verkäufers veröffentlicht.

## **V. Verfahren zum Abschluss eines Kaufvertrags**

1. Der Kunde hat die Möglichkeit, eine Bestellung aufzugeben:
  - a. über den Online-Shop;
  - b. durch Senden einer E-Mail an die Kontaktadresse des Verkäufers
  - c. per Telefon.
2. Die im Online-Shop angegebenen Informationen über die Waren, insbesondere ihre Beschreibungen, technischen und nutzbaren Parameter und Preise, stellen eine Einladung zum Vertragsabschluss im Sinne von Art. 71 des polnischen Bürgerlichen Gesetzbuches dar (durch die Aufgabe einer Bestellung schließt der Kunde keinen Vertrag mit dem Verkäufer).
3. Alle im Online-Shop angebotenen Waren sind fabrikneu und wurden legal auf den polnischen Markt eingeführt.
4. Der Verkäufer weist darauf hin, dass die angebotenen Waren mit dem Standardmodell des Fahrzeugs, für das die Waren bestimmt sind, kompatibel (übereinstimmend) sind. Einzelheiten zu den Verpflichtungen des Kunden und des Verkäufers im Falle von nicht standardmäßigen Versionen/Modellen von Fahrzeugen finden Sie unter Punkt X der vorliegenden Geschäftsordnung.
5. Aufgabe von Bestellungen über den Online-Shop:
  - a. Voraussetzung für die Aufgabe einer Bestellung ist ein aktives E-Mail-Konto.
  - b. Der Kunde kann sich in den Online-Shop einloggen oder die Möglichkeit nutzen, eine Bestellung ohne Registrierung aufzugeben.

- c. Eine Bestellung, die über das auf der Website des Online-Shops verfügbare Bestellformular aufgegeben wird, wird vom Kunden in elektronischer Form an den Verkäufer übermittelt und stellt ein Angebot zum Abschluss eines Kaufvertrags über die Waren, die Gegenstand der Bestellung sind, dar.
  - d. Der Kunde gibt die Bestellung ab, indem er die erforderlichen Daten ausfüllt und auf die Schaltfläche "Zahlungspflichtig bestellen" (oder eine entsprechende Schaltfläche) klickt.
  - e. Nach erfolgter Bestellung sendet der Verkäufer eine Bestätigung des Eingangs der Bestellung beim Verkäufer an die vom Kunden angegebene E-Mail-Adresse (**Bestelleingangsbestätigung Nr. X**). Diese Bestätigung ist jedoch nicht gleichbedeutend mit der Annahme des Angebots durch den Verkäufer. Die Annahme des Angebots erfolgt zu dem unter dem nachstehenden Punkt angegebenen Zeitpunkt.
  - f. Ein in elektronischer Form abgegebenes Angebot ist für den Kunden 7 Tage lang verbindlich, wenn der Verkäufer eine Bestätigung der Annahme der Bestellung (**Beginn der Ausführung der Bestellung Nr. X**) an die vom Kunden angegebene E-Mail-Adresse sendet. Der Verkäufer informiert den Kunden über die Annahme oder Ablehnung der Bestellung unverzüglich, spätestens jedoch innerhalb von 7 Tagen nach der Bestellung. Die vorgenannte Bestätigung stellt die **Erklärung des Verkäufers über die Annahme des Angebots des Kunden** dar. Das bedeutet, dass zum Zeitpunkt des Erhalts durch den Kunden der Bestätigung der Annahme der Bestellung der Kaufvertrag bezüglich der Bestellung abgeschlossen wird, was die Verpflichtung zur Bezahlung der bestellten Waren mit sich bringt.
6. Aufgabe von Bestellungen per E-Mail oder per Telefon:
- a. Die Aufgabe einer Bestellung im Online-Shop per Telefon oder E-Mail erfolgt an den Werktagen und zu den auf der Website des Online-Shops angegebenen Zeiten. Zu diesem Zweck muss der Kunde:
    - i. mündlich durch einen Anruf oder schriftlich im Inhalt einer an den Verkäufer gerichteten elektronischen Nachricht den Namen und die Nummer der Ware aus dem Warenangebot des Online-Shops angeben,
    - ii. die Liefer- und Zahlungsart aus den im Online-Shop angegebenen Liefer- und Zahlungsarten angeben,
    - iii. die für die Ausführung der Bestellung erforderlichen Daten anzugeben, insbesondere: Vor- und Nachname, Wohnort und E-Mail-Adresse.
  - b. Die Information über den Gesamtwert der Bestellung, auf die in Punkt V.6 oben Bezug genommen wird, wird jedes Mal vom Verkäufer mündlich nach Abschluss der gesamten Bestellung oder per E-Mail mit der Information erteilt, dass der Abschluss des Kaufvertrags durch den Kunden die Verpflichtung zur Zahlung der bestellten Waren nach sich zieht, wobei der Kaufvertrag zu diesem Zeitpunkt abgeschlossen wird.
  - c. Im Falle eines Kunden, der Verbraucher ist, sendet der Verkäufer dem Kunden bei jeder Bestellung per Telefon oder E-Mail eine Bestätigung der Bedingungen der aufgegebenen Bestellung.
7. Der Kaufvertrag wird in polnischer, englischer oder französischer Sprache abgeschlossen, wobei der Inhalt mit den Geschäftsbedingungen übereinstimmt.
8. Wenn der Kunde für eine Bestellung im Voraus bezahlt hat und der Verkäufer diese Bestellung nicht annimmt, wird die für die nicht angenommene Bestellung geleistete Zahlung dem Kunden auf demselben Zahlungsweg zurückerstattet, den der Kunde verwendet hat, es sei denn, der Kunde stimmt ausdrücklich einer anderen Art der Rückerstattung zu oder gibt sie an.
9. Der Kunde hat die Möglichkeit, als zusätzliche Dienstleistung die Montage der Waren auf einem Fahrzeug des Kunden in den Räumlichkeiten des Verkäufers zu bestellen. Die Parteien legen die Bedingungen für die

Montageleistungen, einschließlich des Preises und der Frist für die Ausführung des Auftrags, vorbehaltlich der nachstehenden Bestimmungen durch individuelle Vereinbarungen fest.

10. Im Falle der Beauftragung des Einbaus der bestellten Waren in ein Fahrzeug erklärt sich der Verbraucher mit dem Beginn der Dienstleistung vor Ablauf der 14-tägigen Widerrufsfrist einverstanden. Der Verbraucher ist sich bewusst, dass in einem solchen Fall er nicht zum Rücktritt vom Vertrag berechtigt ist. Wenn der Verbraucher trotz seiner Zustimmung zum Beginn der Dienstleistung vor Ablauf der oben genannten Frist beschließt, vom Vertrag zurückzutreten, ist der Verkäufer (Dienstleister) berechtigt, die Bezahlung der Ware oder der bis zum Zeitpunkt des Rücktritts ausgeführten Tätigkeiten im Verhältnis zum vereinbarten Dienstleistungspreis zu verlangen.

## **VI. Lieferung**

1. Die Lieferung der Waren erfolgt an die vom Kunden bei der Bestellung angegebene Adresse und erfolgt innerhalb oder außerhalb der Europäischen Union.
2. Die Lieferung der bestellten Waren erfolgt durch einen Frachtführer (Kurierdienst), dessen Kosten der Kunde je nach der bei der Bestellung gewählten Lieferoption trägt.
3. Der Verkäufer übermittelt dem Spediteur die Lieferdaten, die der Kunde im Kaufformular auf der Website des Verkäufers angegeben hat. Der Verkäufer ist nicht für die Richtigkeit der zur Versendung der Ware erforderlichen Angaben verantwortlich und führt keine Überprüfung der Richtigkeit und Echtheit der Angaben durch.
4. Der Verkäufer informiert den Kunden auf der Website des Online-Shops in der Beschreibung der Ware über die Anzahl der Arbeitstage, die für die Ausführung der Bestellung und ihre Lieferung erforderlich sind, sowie über die Höhe der Gebühren für die Lieferung der Ware.
5. Der Verkäufer stellt dem Kunden einen Kaufbeleg zur Verfügung.
6. Sind für die von der Bestellung erfassten Waren unterschiedliche Lieferfristen vorgesehen, so gilt die längste der vorgesehenen Fristen für die gesamte Bestellung.
7. Auf der Grundlage von Art. 545 § 2 des polnischen Bürgerlichen Gesetzbuches i.V.m. Art. 74 und 76 des Transportgesetzes ist der Kunde verpflichtet, die Sendung zu dem Zeitpunkt und auf die Art und Weise zu prüfen, die für die Art der Sendung angemessen ist, und im Falle der Feststellung eines Mangels oder einer Beschädigung der Ware während des Transports alle Maßnahmen zu ergreifen, die erforderlich sind, um die Verantwortung des Frachtführers festzustellen.
8. Stellt der Kunde beim Empfang der Sendung einen sichtbaren Verlust oder eine Beschädigung fest, muss er den Frachtführer auffordern, ein Protokoll zur Feststellung des Zustands der Sendung zu erstellen. Stellt der Kunde Mängel oder Schäden fest, die bei der Entgegennahme der Sendung äußerlich nicht zu erkennen waren, so hat er dies dem Verkäufer oder dem Frachtführer unverzüglich nach Feststellung des Schadens, spätestens jedoch innerhalb von 7 Tagen nach Erhalt der Sendung zu melden. Wird der Schaden direkt dem Frachtführer gemeldet, sollte der Kunde gleichzeitig den Frachtführer auffordern, den Zustand der Sendung festzustellen.
9. Zur Erleichterung des Reklamationsverfahrens sollte der Kunde den Verkäufer unverzüglich, spätestens jedoch innerhalb von 7 Tagen nach Erhalt der Lieferung, über etwaige Schäden und Mängel an der Ware oder über die Nichtübereinstimmung der Ware mit dem Vertrag in Form von mangelnder Vollständigkeit der Ware (z.B. Fehlen von Einzelteilen) informieren.
10. Die Folge der Nichteinhaltung der oben genannten Verpflichtungen zur Untersuchung der Ware gemäß Punkt VI. Ziff. 6 - 8 der Geschäftsordnung kann die Nichtberücksichtigung der Reklamation des Kunden bezüglich der Nichtübereinstimmung der Ware mit dem Vertrag sein.

## **VII. Preise und Zahlungsmethoden**

1. Die Preise für die Waren werden nach Wahl des Kunden in polnischen Zloty, britischen Pfund oder Euro angegeben und enthalten die Mehrwertsteuer. Der Preis ist als regulärer Preis definiert. Die Waren sind zu regulären Preisen erhältlich, d.h. zu dem normalen Preis, den der Kunde zahlt, wenn für die Waren kein Rabatt,

keine Sonderangebote, keine Preisnachlässe usw. gewährt werden. Der Sonderpreis ist der Preis, den der Kunde letztendlich zahlt, wobei er die vom Verkäufer gewährten Vorteile, z. B. aufgrund eines Preisnachlasses, eines Sonderangebots, eines Rabatts usw., behält. Die angegebenen Preise enthalten keine Informationen über die Lieferkosten und alle anderen Kosten, die der Kunde im Zusammenhang mit dem Kaufvertrag zu zahlen hat und die ihm bei der Wahl der Liefermethode und der Bestellung mitgeteilt werden.

2. Die Waren können im Online-Shop zu Sonderpreisen angeboten werden. Der vom Verkäufer neben dem Sonderpreis angegebene Preis ist der niedrigste Preis, zu dem das Produkt während der letzten 30 Tage beim Verkäufer erhältlich war.
3. Der Kunde kann unter den im Online-Shop verfügbaren Zahlungsarten wählen, insbesondere unter den folgenden Methoden:
  - a. Banküberweisung auf das Bankkonto des Verkäufers (in diesem Fall wird die Bearbeitung der Bestellung eingeleitet, nachdem der Verkäufer dem Kunden eine Bestätigung über die Annahme der Bestellung geschickt hat, und die Bestellung wird sofort nach Eingang des Geldes auf dem Bankkonto des Verkäufers und nach Abschluss der Bestellung versandt);
  - b. Elektronische Zahlung (in diesem Fall wird die Bearbeitung der Bestellung eingeleitet, nachdem der Verkäufer dem Kunden eine Bestätigung über die Annahme der Bestellung geschickt hat und nachdem der Verkäufer vom System des Zahlungsdienstleisters die Information erhalten hat, dass die Zahlung durch den Kunden erfolgt ist, und der Versand erfolgt sofort nach Abschluss der Bestellung). Die elektronische Zahlung kann über PayPal oder Przelewy24 erfolgen.
4. Der Kunde ist verpflichtet, die Bestellung im Voraus zu bezahlen, spätestens jedoch innerhalb von 14 Tagen nach ihrer Erteilung.
5. Wird ein Kaufvertrag abgeschlossen und zahlt der Kunde nicht innerhalb der oben genannten Frist oder einer anderen zwischen den Parteien vereinbarten Frist, kann der Verkäufer vom Vertrag zurücktreten (die Bestellung stornieren).
6. Bei Verkäufen der Waren außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums ist der Käufer für die Zahlung von Steuern und Zöllen im Zusammenhang mit der Einfuhr der Waren in das Bestimmungsland verantwortlich (im Folgenden: "**Einfuhrabgaben**"). In diesem Fall ist der Preis, den der Kunde an den Verkäufer zu zahlen hat, der Preis ohne die außerhalb des EWR zu zahlenden Steuern, Zölle oder ähnliche Abgaben.
7. Die Höhe der Einfuhrabgaben hängt von den örtlichen Zollvorschriften sowie vom Wert und der Art der Waren ab. Um unerwartete Kosten zu vermeiden, sollte sich der Käufer vor dem Kauf mit den geltenden Vorschriften vertraut machen oder sich an die zuständigen Behörden des Bestimmungslandes wenden. Die Einfuhrabgaben werden in der Regel bei der Einfuhr der Waren in das Bestimmungsland erhoben. Der Käufer ist verpflichtet, etwaige Einfuhrabgaben, die bei der Einfuhr der Waren erhoben werden, direkt bei der Zollstelle oder über den benannten Zollagenten zu entrichten, bevor er die Waren erhält. Das Gleiche gilt, wenn die Waren an den Verkäufer zurückgeschickt werden.

### **VIII. Recht auf Rücktritt vom Vertrag**

1. Beim Verkauf einer einzelnen Ware erlischt die Rücktrittsfrist nach 14 Tagen ab dem Tag, an dem der Kunde die Ware in Besitz genommen hat oder an dem ein vom Kunden benannter Dritter, der nicht der Frachtführer ist, die Ware in Besitz genommen hat (beim Kauf mehrerer Waren, wenn die letzte Ware in Besitz genommen wurde).
2. Bei einem Kauf von Waren, die in Teilen geliefert werden, endet die Rücktrittsfrist 14 Tage nach dem Tag, an dem der Kunde die letzte Teilmenge in Besitz genommen hat oder an dem ein vom Kunden benannter Dritter, der nicht der Frachtführer ist, die letzte Teilmenge der Waren in Besitz genommen hat.
3. Bei Verträgen mit regelmäßiger Lieferung von Waren für einen bestimmten Zeitraum endet die Widerrufsfrist 14 Tage nach dem Tag, an dem der Kunde die erste Ware in Besitz genommen hat oder an dem ein vom Kunden benannter Dritter, der nicht der Frachtführer ist, die erste Ware in Besitz genommen hat.

4. Um von dem Recht auf Rücktritt vom Vertrag Gebrauch zu machen, sollte man Maxton Design spółka z ograniczoną odpowiedzialnością, ul. Podlesie, 32-830 Wojnicz, E-Mail: sales@maxtondesign.eu, Tel: +48 14 307 06 04 über Ihren Entschluss, von diesem Vertrag zurückzutreten, mittels einer eindeutigen Erklärung (z.B. ein mit der Post versandter Brief, Telefax oder E-Mail) informieren. Sie können dafür das Muster- Rücktrittsformular verwenden (verfügbar unter: [https://maxtondesign.pl/pol-returns-and\\_replacements.html](https://maxtondesign.pl/pol-returns-and_replacements.html)), doch ist dieses nicht obligatorisch. Zur Wahrung der Rücktrittsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Rücktrittsrechts vor Ablauf der Rücktrittsfrist absenden.
5. Das Recht des Verbrauchers, vom Vertrag zurückzutreten, ist unter den in Art. 38 des Gesetzes über Verbraucherrechte vorgesehenen Umständen ausgeschlossen, insbesondere im Falle von
  - a. der Erbringung von Dienstleistungen, wenn der Verkäufer die Dienstleistung mit ausdrücklicher Zustimmung des Verbrauchers vollständig erbracht hat, wobei dieser vor Beginn der Dienstleistung darüber informiert wurde, dass er nach der Erbringung der Dienstleistung durch den Verkäufer das Recht auf Rücktritt vom Vertrag verliert;
  - b. des Vertrags, bei dem der Preis oder die Vergütung von Schwankungen auf dem Finanzmarkt abhängt, auf die der Verkäufer keinen Einfluss hat und die vor Ablauf der Rücktrittsfrist auftreten können;
  - c. des Vertrags, bei dem der Leistungsgegenstand eine nicht vorgefertigte Ware ist, die nach den Spezifikationen des Verbrauchers angefertigt wird oder seinen individuellen Bedürfnissen entspricht;
  - d. des Vertrags, bei dem der Leistungsgegenstand eine Ware ist, die in einer versiegelten Verpackung geliefert wird, die nach dem Öffnen aus gesundheitlichen oder hygienischen Gründen nicht mehr zurückgegeben werden kann, wenn die Verpackung nach der Lieferung geöffnet wurde;
  - e. des Vertrags, bei dem der Leistungsgegenstand Waren sind, die nach der Lieferung aufgrund ihrer Beschaffenheit untrennbar mit anderen Sachen verbunden werden;
  - f. des Vertrages, bei dem der Verbraucher ausdrücklich verlangt hat, dass der Verkäufer zu ihm kommt, um eine dringende Reparatur oder Wartung vorzunehmen; wenn der Verkäufer zusätzliche Dienstleistungen erbringt, die über die vom Verbraucher verlangten hinausgehen, oder Waren liefert, bei denen es sich nicht um Ersatzteile handelt, die für die Durchführung der Reparatur oder Wartung erforderlich sind, gilt das Rücktrittsrecht für den Verbraucher in Bezug auf die zusätzlichen Dienstleistungen oder Waren;
  - g. des Vertrags, der im Rahmen einer öffentlichen Versteigerung geschlossen wurde;
  - h. des Vertrags über die Lieferung digitaler Inhalte, die nicht auf einem materiellen Datenträger gespeichert sind, wenn mit der Ausführung mit ausdrücklicher Zustimmung des Verbrauchers vor Ablauf der Rücktrittsfrist begonnen wurde und nachdem der Verkäufer den Verbraucher über den Verlust des Rücktrittsrechts informiert hat.
6. Im Falle des Rücktritts von einem im Fernabsatz geschlossenen Vertrag gilt der Vertrag als nicht zustande gekommen. Die von den Parteien gelieferten Waren sind in unverändertem Zustand zurückzusenden, es sei denn, die Änderung war erforderlich, um die Beschaffenheit, die Eigenschaften und die Funktionsweise der Waren festzustellen. Die Rücksendung muss unverzüglich erfolgen, spätestens jedoch innerhalb von 14 Tagen nach Übermittlung des Rücktrittsdocuments. Die gekauften Waren sollten an die Adresse des Verkäufers zurückgesandt werden.
7. Der Verkäufer hat dem Verbraucher unverzüglich, spätestens jedoch innerhalb von 14 Tagen nach Eingang der Rücktrittserklärung des Verbrauchers alle von ihm geleisteten Zahlungen, einschließlich der Kosten für die Lieferung der Waren, zurückzuerstatten. Der Verkäufer erstattet die Zahlung mit der gleichen Zahlungsmethode, die der Verbraucher verwendet hat, es sei denn, der Verbraucher stimmt einer anderen Erstattungsmethode zu, die für den Verbraucher keine Kosten verursacht. Der Verkäufer kann die Rückzahlung der vom

Verbraucher erhaltenen Zahlung so lange zurückhalten, bis er die Ware zurückerhalten hat oder der Verbraucher den Nachweis für die Rücksendung erbracht hat, je nachdem, welches Ereignis zuerst eintritt, es sei denn, der Verkäufer hat angeboten, die Ware selbst beim Verbraucher abzuholen.

8. Hat der Verbraucher eine andere Art der Lieferung als die vom Verkäufer angebotene günstigste gewöhnliche Versandart gewählt, so ist der Verkäufer nicht verpflichtet, dem Verbraucher die ihm entstandenen Mehrkosten zu erstatten.
9. Der Kunde trägt lediglich die unmittelbaren Kosten der Rücksendung der Waren, die sich auf maximal 4.000 PLN belaufen können, es sei denn, der Verkäufer hat sich bereit erklärt, diese Kosten zu übernehmen.

### **IX. Reklamationen in Bezug auf Waren**

1. Der Verkäufer verpflichtet sich, dem Verbraucher die Ware in Übereinstimmung mit dem Kaufvertrag und - im Falle von Unternehmern - frei von Mängeln zu liefern.
2. Der Verkäufer haftet gegenüber dem Kunden, der Verbraucher ist, für die Nichtübereinstimmung der Ware mit dem Kaufvertrag nach Maßgabe des Kapitels 5a des Gesetzes über die Verbraucherrechte und der einschlägigen Bestimmungen des polnischen Bürgerlichen Gesetzbuches unter Berücksichtigung der Bestimmungen der vorliegenden Geschäftsordnung.
3. Gegenüber dem Kunden, der Unternehmer ist, haftet der Verkäufer im Rahmen der Mängelgewährleistung gemäß den Bestimmungen von Art. 556 - 576 des polnischen Bürgerlichen Gesetzbuches, vorbehaltlich der Bestimmungen der vorliegenden Geschäftsordnung.
4. Reklamationen, die sich aus der Verletzung der gesetzlich garantierten Rechte des Kunden oder auf der Grundlage der vorliegenden Geschäftsordnung ergeben, sind an Maxton Design spółka z ograniczoną odpowiedzialnością, ul. Podlesie 26, 32-830 Wojnicz, an folgende E-Mail-Adresse: sales@maxtondesign.eu (Privatkunde)/ info@maxtondesign.eu (Vertragspartner-Händler), Telefonnummer: +48 14 307 06 04 zu richten .
5. Bei Kunden, die Unternehmer sind, ist die Reklamation unverzüglich, jedoch spätestens innerhalb von 72 Stunden nach der Feststellung eines Mangels an der Ware (bzw. 72 Stunden nach der Abholung der Ware im Falle von Mengenmängeln) zu erheben.
6. Um die Reklamation berücksichtigen zu können, muss der Kunde die reklamierte Ware schicken oder liefern, wenn möglich unter Beifügung des Kaufbelegs. Der Verkäufer verpflichtet sich, die Ware auf eigene Kosten abzuholen, wenn die beanstandete Ware in einem Land auf dem europäischen Festland abgeholt wird. Für den Fall, dass die reklamierte Ware in einem Land außerhalb des europäischen Festlands abgeholt werden soll, trägt der Kunde die Versand- und Ausfuhrkosten, indem er die zu reklamierende Ware an die in Punkt 4 angegebene Adresse schickt.
7. Der Verkäufer bestätigt den Eingang der vom Kunden eingereichten Reklamation auf elektronischem Wege per E-Mail.
8. Der Verkäufer verpflichtet sich, jede Reklamation innerhalb von 14 Tagen nach Erhalt der beanstandeten Ware zu prüfen.
9. Nach Prüfung der gemeldeten Reklamation ändert der Verkäufer den im Kundenkonto sichtbaren Status der Reklamation. Zu diesem Zeitpunkt wird der Kunde automatisch per E-Mail über die vorgenommene Änderung informiert.
10. Bei Mängeln in der Reklamation fordert der Verkäufer den Kunden unverzüglich, spätestens jedoch innerhalb von 7 Tagen nach Eingang der Aufforderung beim Kunden auf, diese im erforderlichen Umfang zu ergänzen.
11. Der Verkäufer haftet nicht für Mängel oder Nichtübereinstimmung der Ware mit dem Vertrag, die sich ergeben aus:
  - a. Schäden, die durch unsachgemäße oder nicht mit der vom Verkäufer zur Verfügung gestellten Anleitung Montage entstehen,

- b. Schäden an den Befestigungslöchern der Ware, die durch unsachgemäße Montageversuche entstanden sind (das Element sollte zuerst anprobiert werden),
  - c. Schäden an den Anbauteilen (Diffusoren), die entstehen, wenn das Fahrzeug, an dem die Ware montiert wird, nicht über die Originalauspuffanlage verfügt,
  - d. Schäden an den Anbauteilen (Diffusoren), die durch die Nutzung von Fahrzeugen mit einer zu hohen Geschwindigkeit, d.h. über 250 km/h, verursacht werden,
  - e. Inkompatibilität der Waren mit zusätzlichen Elementen der Fahrzeugausrüstung, die in den Grundversionen der Fahrzeuge, für die die Waren bestimmt sind, nicht vorgesehen sind,
  - f. Schäden an den Waren, die durch unsachgemäße Wartung, darunter durch die Verwendung von übermäßig aggressiven Chemikalien, entstehen,
  - g. und haftet nicht für den Verlust der vom Fahrzeughersteller gewährten Garantie.
12. Der Kunde wird jedes Mal in der Beschreibung einer bestimmten Ware auf der Website des Online-Shops über die für die jeweilige Ware geltenden Einschränkungen informiert. Diese Einschränkungen sind in erster Linie durch die spezifische Haltbarkeit der für die Produktion verwendeten Materialien bedingt, auf die der Verkäufer keinen wirklichen Einfluss hat. Der Kunde erklärt mit dem Abschluss des Kaufvertrags, dass er sich mit dem Fehlen bestimmter Eigenschaften der Ware vertraut gemacht hat und diese mit Hilfe eines entsprechenden Formulars akzeptiert.
13. Der Verkäufer haftet nicht für Schäden am Fahrzeug des Kunden, die sich aus einer unsachgemäßen Verwendung der Ware ergeben, die nicht mit den vom Verkäufer zur Verfügung gestellten Montageanweisungen oder dem vorgesehenen Verwendungszweck der Ware übereinstimmt.

#### **X. Haftungsbeschränkung hinsichtlich der Kompatibilität der Waren**

1. Der Verkäufer weist darauf hin, dass die angebotenen Waren möglicherweise nicht mit dem spezifischen Modell des Fahrzeugs des Kunden kompatibel sind, insbesondere wenn es sich um Nicht-Standard-Versionen wie z.B. Hybrid-Versionen handelt oder wenn das Fahrzeug auf besonderen Wunsch des Kunden verändert wurde. Der Verkäufer fertigt und liefert Waren, die mit der Standardversion und dem Modell des in der Warenbeschreibung angegebenen Fahrzeugs kompatibel sind. Daher sollte der Kunde beim Kauf von Fahrzeugteilen das mögliche Risiko einer Inkompatibilität der Produkte berücksichtigen.
2. Um Missverständnisse zu vermeiden, ist der Kunde verpflichtet, bei der Bestellung alle Änderungen an seinem Fahrzeug im Vergleich zur Standardversion/zum Standardmodell mitzuteilen.
3. Wenn der Kunde es versäumt, den Verkäufer vor der Aufgabe der Bestellung über wesentliche Änderungen an seinem Fahrzeug zu informieren, oder sich trotz des Hinweises des Verkäufers dazu entschließt, mit der Bestellung fortzufahren, gehen alle Risiken und zusätzlichen Kosten, die sich aus der Inkompatibilität der Waren ergeben, zu Lasten des Kunden. Dazu gehören unter anderem die Kosten für den Austausch von Teilen, die Rückgabe von Teilen oder mögliche Schäden am Fahrzeug, die durch die Verwendung eines ungeeigneten Teils entstehen. Eine solche Inkompatibilität wird nicht als Vertragsverletzung angesehen.
4. Die vorstehenden Haftungsausschlüsse berühren nicht das gesetzliche Recht des Verbrauchers, vom Vertrag zurückzutreten.

#### **XI. Reklamationen in Bezug auf die Erbringung von Dienstleistungen auf elektronischem Wege**

1. Der Kunde kann beim Verkäufer Reklamationen in Bezug auf das Funktionieren des Online-Shops und die Nutzung der Dienstleistungen einreichen. Die Reklamationen können schriftlich an die Adresse von Maxton Design spółka z ograniczoną odpowiedzialnością, ul. Podlesie 26, 32-830 Wojnicz unter der E-Mail-Adresse sales@maxtondesign.eu (Privatkunde)/ info@maxtondesign.eu (Vertragspartner - Händler), Telefonnummer +48 14 307 06 04 eingereicht werden.
2. In der Reklamation sollte der Kunde seinen Namen, seine Postanschrift, die Art und die Beschreibung des Problems angeben.

3. Der Verkäufer verpflichtet sich, jede Reklamation innerhalb von 14 Tagen zu bearbeiten und, falls dies nicht möglich ist, den Kunden zu informieren, wann die Reklamation bearbeitet wird. Im Falle von Mängeln in der Reklamation fordert der Verkäufer den Kunden auf, diese innerhalb von 7 Tagen nach Eingang der Aufforderung beim Kunden im erforderlichen Umfang zu ergänzen.

## **XII. Verkauf zwischen Unternehmern (B2B)**

1. Bei Verträgen, die mit Unternehmern geschlossen werden, ist der Verkäufer berechtigt, die verfügbaren Zahlungsmethoden für die bestellten Waren einzuschränken. Dies gilt auch für die Möglichkeit, ganz oder teilweise Vorkasse für die Waren zu verlangen, und zwar unabhängig von der vom Unternehmer gewählten Zahlungsart.
2. Mit der Übergabe der Waren an den Frachtführer gehen Nutzen und Lasten der Waren sowie die Gefahr des zufälligen Verlustes oder der Beschädigung der Waren auf den Unternehmer über.
3. Wenn die Waren über einen Frachtführer an den Unternehmer versandt werden, hat der Unternehmer die Sendung zu dem Zeitpunkt und in der Weise zu prüfen, die für solche Sendungen üblich sind. Stellt der Unternehmer fest, dass die Waren während des Transports verloren gegangen sind oder beschädigt wurden, hat er alle erforderlichen Schritte zu unternehmen, um die Haftung des Frachtführers festzustellen.
4. Im Falle der Erbringung von Dienstleistungen auf elektronischem Wege kann der Verkäufer als Dienstleistungserbringer im Sinne des Gesetzes über die Erbringung von Dienstleistungen auf elektronischem Wege den Vertrag, der durch die Bestimmungen des Gesetzes über die Erbringung von Dienstleistungen auf elektronischem Wege geregelt wird, gegenüber dem Unternehmer, der Empfänger der Dienstleistung ist, mit sofortiger Wirkung und ohne Angabe von Gründen durch Zusendung einer entsprechenden Erklärung an die E-Mail-Adresse kündigen.
5. Der Verkäufer haftet insbesondere nicht im Falle der Lagerung, des Transports oder der Verwendung von Waren, die nicht mit den in der Warenbeschreibung und den Etiketten der Waren enthaltenen Informationen übereinstimmen.
6. Die Haftung des Verkäufers für entgangenen Gewinn in Bezug auf den Unternehmer ist ausgeschlossen.
7. Jegliche Haftung des Verkäufers, die sich aus dem Vertrag oder der Erbringung von Dienstleistungen für den Unternehmer ergibt, ist auf den Betrag der Bestellung, die sich aus dem geschlossenen Vertrag ergibt, beschränkt.
8. Dem Kunden stehen keine Ansprüche gegen den Verkäufer aufgrund von Ansprüchen Dritter aus der Nutzung der Waren zu.

## **XIII. Außergerichtliche Verfahren zur Beilegung von Beschwerden und zur Durchsetzung von Ansprüchen**

1. Der Kunde, der Verbraucher ist, hat unter anderem die folgenden Möglichkeiten, außergerichtliche Wege zur Beilegung von Beschwerden und zur Geltendmachung von Ansprüchen zu nutzen:
  - a. er ist berechtigt, sich an ein ständiges Schiedsgericht für Verbraucher bei der Handelsinspektion zu wenden, um eine Streitigkeit aus dem geschlossenen Kaufvertrag beizulegen;
  - b. er ist berechtigt, sich an den Woiwodschaftsinspektor der Handelsinspektion zu wenden, um ein Mediationsverfahren zur gütlichen Beilegung einer Streitigkeit zwischen dem Kunden und dem Verkäufer einzuleiten;
  - c. er kann kostenlose Unterstützung bei der Beilegung einer Streitigkeit zwischen dem Kunden und dem Verkäufer in Anspruch nehmen, wobei er auch die kostenlose Unterstützung eines Verbraucher-Ombudsmanns des Kreises (der Stadt) oder einer sozialen Organisation in Anspruch nehmen kann, zu deren satzungsgemäßen Aufgaben der Verbraucherschutz gehört, wie: Verbraucherverband, Verband der polnischen Verbraucher). Beratung bieten der Verbraucherverband unter der gebührenfreien Hotline-Nummer +48 800 007 707 und der polnische Verbraucherverband unter der E-Mail-Adresse [porady@dlakonsumentow.pl](mailto:porady@dlakonsumentow.pl);

- d. er kann seine Beschwerde über die EU-Online-Plattform für die Streitbeilegung einreichen, die unter folgender Adresse zu finden ist <http://ec.europa.eu/consumers/odr/>.

#### **XIV. Schutz der personenbezogenen Daten**

1. Der Verkäufer sammelt und verarbeitet die von den Kunden zur Verfügung gestellten personenbezogenen Daten in Übereinstimmung mit den geltenden Gesetzen und der auf der Website des Online-Shops verfügbaren Datenschutzerklärung.
2. Die personenbezogenen Daten der Kunden werden vom Verkäufer ausschließlich zum Zweck der Durchführung der für die ordnungsgemäße Abwicklung des Verkaufs erforderlichen Tätigkeiten verarbeitet.
3. Die Teilnehmer haben das Recht auf Zugang, Berichtigung und Löschung der verarbeiteten Daten. Die Angabe der Daten erfolgt auf freiwilliger Basis, wobei für die Teilnahme am Verkauf eine Kontoregistrierung erforderlich ist.
4. Mit der Löschung der Daten verliert der Kunde die Möglichkeit zum Kauf.

#### **XV. Schlussbestimmungen**

1. Alle Rechte am Online-Shop, einschließlich des Urheberrechts, der Rechte am geistigen Eigentum an seinem Namen, der Internet-Domain, der Online-Shop-Website sowie an den Formularen und Logos gehören dem Verkäufer, und ihre Nutzung darf nur auf die angegebene Weise und in Übereinstimmung mit der Geschäftsordnung erfolgen.
2. Alle Streitigkeiten, die zwischen dem Verkäufer und dem Kunden, der ein Verbraucher ist, entstehen, werden von den zuständigen Gerichten gemäß den Bestimmungen der einschlägigen Bestimmungen des polnischen Bürgerlichen Gesetzbuches beigelegt.
3. Für Streitigkeiten zwischen dem Verkäufer und einem Kunden, der Unternehmer ist, ist das für den Sitz des Verkäufers zuständige Gericht zuständig.
4. In Angelegenheiten, die in der vorliegenden Geschäftsordnung nicht geregelt sind, gelten die Bestimmungen des polnischen Bürgerlichen Gesetzbuches, die Bestimmungen des Gesetzes über die Erbringung von Dienstleistungen auf elektronischem Wege, die Bestimmungen des Gesetzes über Verbraucherrechte und andere einschlägige Bestimmungen des polnischen Rechts
5. Der Verkäufer ist berechtigt, Änderungen an der Geschäftsordnung vorzunehmen. In Bezug auf die Bestimmungen, die die Verbraucher betreffen, werden die Änderungen nur aus wichtigen Gründen eingeführt, u.a. wenn sich die Bedingungen für den Abschluss eines Kaufvertrags ändern, wenn sich die geltenden Vorschriften ändern, wenn neue Waren oder Dienstleistungen eingeführt werden, sowie wenn IT-Lösungen geändert werden.
6. Jeder Kunde wird über die Änderungen dieser Geschäftsordnung durch eine Information auf der Hauptseite des Online-Shops informiert, die eine Zusammenfassung der Änderungen und deren Datum des Inkrafttretens enthält. Kunden, die ein Konto haben, werden zusätzlich über die Änderungen mit einer Zusammenfassung an die von ihnen angegebene E-Mail-Adresse informiert. Der Termin des Inkrafttretens der Änderungen darf nicht kürzer als 14 Tage ab dem Datum ihrer Bekanntgabe sein. Wenn der Kunde, der über ein Kundenkonto verfügt, den neuen Inhalt der Geschäftsordnung nicht akzeptiert, ist er verpflichtet, den Verkäufer innerhalb von 14 Tagen ab dem Datum der Bekanntgabe der Änderung der Geschäftsordnung über diese Tatsache zu informieren. Die Benachrichtigung des Verkäufers über die fehlende Akzeptanz des neuen Inhalts der Geschäftsordnung hat die Beendigung des Vertrags zur Folge.